Verhandlungen

der

achtzehnten Jahres-Versammlung

der

Südwestlichen Konferenz

der

deutschen Baptisten-Gemeinden von Nordamerika,

gehalten bei der

Ersten Gemeinde in Concordia, Mo.,

vom Freitag, den 16., bis Mittwoch, den 21. September 1898.

J. H. Pastoret und R. Klitzing, Schreiber.

Nächste Konferenz.

Ort: Burlington, Jowa.

Zeit: Den ersten Mittwoch im Oktober.

Eröffnungsprediger: J. A. Pankratz; Stellvertreter: J. Schuff.

Missionsprediger: J. Dräwel; Stellvertreter: O. Schröder.

Lehrpredigt: R. Stracke, über: „Die Gemeinde Christi." Stellvertreter: G. Peitsch.

Missions-Komitee.

J. H. Merkel, Burlington, Jowa,	bis	zum	Jahre	1899.
J. Miller, Dillon, Kans.,	"	"	"	"
R. Stracke, Lorraine, Kans.,	"	"	"	1900.
J. Pastoret, Higginsville, Mo.,	"	"	"	"
Ed. Graalmann, Okla.,	"	"	"	1901.

Vertreter im Allgemeinen Missions-Komitee.

J. H. Merkel, R. Stracke. Stellvertreter: J. Pastoret.

Korrespondierender Sekretär: J. Pastoret.

Schatzmeister.

Rev. J. H. Merkel, 823 N. Oak Str., Burlington, Jowa.

Programm-Komitee.

Stracke, Klitzing und Graf.

Trustees der Konferenz.

G. Lüdde, Burlington, Jowa.
Wm. Mollhagen, Frederic, Kans.
F. Fauteck, Kansas City, Mo.
J. H. Pastoret, Higginsville, Mo
Aug. Erdmann, Alma, Mo.

Südwestliche Konferenz.

Eröffnung.

Am 16. September 1898 abends versammelten sich die Vertreter der Gemeinden der Südwestlichen Konferenz im lieblich geschmückten Versammlungshause der Gemeinde zu Concordia, Mo. Nachdem liebliche Zionslieder gesungen, ein ernstes Dankgebet gesprochen und ein von Br. Dräwel komponiertes Lied von dem Singchor der Gemeinde auf erhebende Weise vorgetragen waren, hielt Br. F. Heisig die Eröffnungspredigt über Jes. 11, 9: „Die Wichtigkeit der Erkenntnis des Herrn."

Der Prediger der bewirtenden Gemeinde, Br. Dräwel, brachte den Konferenzgästen ein herzliches Willkommen entgegen; daß es herzlich gemeint war von den lieben Geschwistern der Concordia-Gemeinde, durften alle Gäste in den Tagen der Konferenz reichlich erfahren. Und somit war denn die achtzehnte Südwestliche Konferenz eröffnet.

Samstag.

Nach einer gesegneten Gebetsstunde, geleitet von unserem alten Bruder H. Brückmann, rief Br. J. H. Merkel, der letztjährige Vorsitzer, die Versammlung zur Ordnung. Br. C. Schoemaker erflehte Gottes Segen auf die Sitzung der Konferenz.

Die Delegatenliste ergab folgende Namen:

Iowa.

Burlington: J. H. Merkel und F. Hölzen. Muscatine: R. A. Schmidt. Muscatine, Holl. Gem.: C. Schoemaker.

Kansas.

Bethany: R. Klitzing. Dillon: J. Miller und H. Nottorf. Dorrance: C. H. Schreiner. Durham: J. Kohrs. Ellinwood: G. Brunner. Lorraine: R. Stracke und F. Rolfs. Newton: F. Heisig. Topeka: J. Schuff.

Missouri.

Alma: F. Greife, Aug. Erdmann, C. Schreimann und F. Brinkmann. California: Wm. Krösch und F. Rohrbach. Concordia: J. Dräwel, H. Plöger, Thos. Barklage und F. Heerwald. Higginsville: J. Pastoret, Wm. Erdmann, A. Müller und Aug. Hader. Kansas City: B. Graf. Pin Oa Creek: E. Umbach und H. Budde St. Louis, 1. Gem.: Otto König.

Nebraska.

Humphrey: G. Peitsch. Fremont: Otto Schröder. Omaha: A. Bölter.

Oklahoma.

Immanuel: E. Graalmann.

Besucher.

Schwester Busch, Vertreterin der W. B. H. S., Hübner, Graf und viele Geschwister aus den Nachbar-Gemeinden.

Die besuchenden Geschwister wurden eingeladen, an den Beratungen teilzunehmen.

Beamtenwahl.

Das Ergebnis der Beamtenwahl ergab: J. H. Merkel, Vorsitzer; Ed. Graalmann, Stellvertreter; J. H. Pastoret, erster, und R. Klitzing, zweiter Schreiber.

Der Vorsitzer ernannte folgende Komitees:

Für Geschäfte und Gottesdienste: Dräwel, Stracke, Pastoret.
" Durchsicht der Briefe: Heisig, Peitsch.
" Publikationssache: Schmidt, Schröder, Hölzen.
" Erziehungssache: Schoemaker, Umbach, A. Erdmann.
" Waisensache: Stracke, Brunner, W. Erdmann.
" Einheimische Mission: Miller, Schuff, Plöger.
" Auswärtige Mission: Graf, Nottorf.
" Aufnahme neuer Gemeinden: Kohrs, Greife.
" Nomination von Trustees: Krösch, Schuff, Barklage.
" Dankesbeschlüsse: Umbach, Brückmann.
" Nomination ins Missions-Komitee: Peitsch, Kohrs.
" Durchsicht des Schatzmeisterberichts: Graalmann, Schröder.
" Zeit und Ort der nächsten Konferenz: Krösch, Dräwel.
" Programm der nächsten Konferenz: Stracke, Klitzing, Graf.
" Sonntagsschule: Graalmann, Schuff.
" Jugendsache: Bölter, Heisig.
" Themata: Schmidt, Schröder, Umbach.

Berichterstatter.

„Sendbote“, R. Klitzing; „Germania“ und „Warte“, E. Umbach; „Thalbote“, E. Graalmann; „Zionsbote“, G. Brunner; "Examiner", A. Bölter; "Standard", O. Schröder; "Central Baptist" und "American Flag" F. Heisig; "Western Recorder", J. Miller; "Word & Way", B. Graf; "Kansas Baptist Review", R. Stracke.

Das vom Geschäfts-Komitee aufgestellte Programm wurde mit wenig Veränderung angenommen und ausgeführt.

Das Lesen der Briefe wurde mit dem der bewirtenden Gemeinde begonnen und fortgesetzt, bis sie alle gelesen waren. Das Komitte zur Durchsicht der Briefe berichtete folgendes, welches angenommen wurde:

Das Komitee zur Durchsicht der Briefe

wünscht folgendes Resultat seiner Arbeit zu berichten:

38 Gemeinden haben ihre Briefe der Konferenz eingereicht. Von diesen berichten 21 Gemeinden Zunahme; 9 derselben Abnahme, während 8 weder rückwärts noch vorwärts gekommen sind, und 5 ohne Unterhirten suchen fertig zu werden. Aufnahmen durch die Taufe fanden 125 statt. Dagegen wurden durch den Tod 28 in die obere Gemeinde versetzt, wodurch die 1. Gem. St. Louis am meisten verlor; während an 39 die Zucht des direkten Ausschlusses geübt wurde. Die ganze diesjährige Gliederzahl beträgt 3180. Zum Betrieb der Reichssache Gottes wurde die beträchtliche Summe von $28,326.91 beigetragen. Allein während dieser Teil der Berichte sehr erfreulich ist, und wir auch für die eingeheimste, wenn auch geringe Seelenernte, zum Dank gegen Gott verpflichtet sind, so ist die Thatsache doch betrübend, daß der Erfolg in geretteten Seelen nicht größer war. Dies läßt sich auch aus fast allen Briefen herausfühlen. Daß uns diese Thatsache zum Gnadenthron treiben sollte, wurde bereits in der Weiheversammlung Sonntag Morgens bekundet. Wir empfehlen diese Stimmung während des ganzen kommenden Jahres und eine derselben entsprechende Thätigkeit im Reiche Gottes; dann wird der Herr seinen Segen gewiß nicht vorenthalten, und manche Siege werden in den Hütten der Gerechten gefeiert werden.

F. Heisig,
G. Peitsch.

Aufnahme von Gemeinden.

Auf Empfehlung der Brüder J. Kohrs und Wm. Greise wurden die Gemeinden Dorrance und Topeka, Kans., in den Verband der Konferenz aufgenommen. Den beiden Vertretern der Gemeinden, Br. Schreiner von Dorrance und Br. Schuff von Topeka, reichte der Vorsitzer die Hand der Gemeinschaft und knüpfte passende Bemerkungen an.

Das Nächste war der Bericht des Schatzmeisters. Derselbe wurde entgegen- und, nachdem er richtig befunden war, auch angenommen.

Jahresbericht des Schatzmeisters der Südwestlichen Konferenz.

Vom 11. Okt. 1897 bis zum 12. Sept. 1898.

Einnahmen.

Einheimische Mission	$2449	89
Einheimische Frauen-Mission	102	14
Southern Baptist Convention	196	50
Europäische und Heiden-Mission	793	50
Kamerun-Mission	344	97
Frauen-Heiden-Mission	24	48
Einheimischer Kapellenbau	484	89
Auswärtiger Kapellenbau	83	00
Schule in Rochester, N. Y.	322	75
Fundierung der Schule	228	50
Waisensache	225	62
Hafenmission	20	59
Uebertrag	5276	83

Ueberkrag..........	$5276 83
Notleidende..........	86 55
Altersschwache Prediger..........	42 64
Altenheim in Chicago..........	51 05
Altenheim in Philadelphia..........	3 55
Kolportage..........	11 50
Mädchenheim in New York..........	4 00
Evangelistenarbeit..........	10 00
Schule in Hamburg..........	3 00
Diakonissensache..........	12 50
Sendbotenfonds..........	4 50
Traktatfonds..........	1 00
Ganze Einnahme..........	$5507 12

Ausgaben.

An J. A. Schulte..........	$5039 35
" Manley J. Breaker..........	196 50
" Rob't W. Clauder..........	49 05
" Wm. Ritzmann..........	34 75
" A. Janzen..........	34 68
" Quittungen von Bethany, Kans..........	30 55
" John H. Pastoret..........	27 50
" Otto R. Schröder..........	15 00
" Geo. H. Lübbe..........	15 00
" H. Schwendener..........	10 00
" A. Stern..........	10 00
" Mrs. A. H. Barber..........	8 00
" R. J. Hack..........	8 00
" J. H. Merkel..........	6 50
" Otto König..........	5 00
" W. B. Howat..........	1 25
" Mrs. F. A. Licht..........	1 00
In Kasse..........	14 99
Ganze Summe..........	$5507 12

Burlington, Ja., den 13. Sept. 1898.

Jakob H. Merkel, Schatzmeister.

Durchgesehen und richtig befunden: E. Graalmann,
O. R. Schröder.

Br. J. H. Merkel wurde wieder zum Schatzmeister erwählt. Die Konferenz beschloß einstimmig, Br. Merkel herzlich zu danken für seine Mühe und ihm $20 zu bewilligen für seine Auslagen.

Darauf folgte der

Publikationsverein.

Folgende Empfehlungen wurden angenommen:

1. Wir stimmen ein mit dem Publikations-Komitee, soweit der Bericht desselben uns Licht giebt über unseren Publikations-Verein, daß unsere Beamten

durch ihre Arbeit in dem verflossenen Jahr sich den Dank und die Anerkennung der Gemeinden erworben.

2. Drücken wir unsere Zufriedenheit aus mit der vergrößerten Form des „Sendboten" und hoffen, daß derselbe bald wird mit offenen Blättern erscheinen können.

Auch den „Jugend-Herold" erachten wir als ein Bindungsmittel unseres Werkes unter der Jugend. Es könnte etwas mehr christlicher Ernst und weniger Humor den Inhalt desselben bestimmen.

3. Wir möchten den „Wegweiser" unseren Gemeinden empfehlen als ein Blatt besonders wichtig und segensreich zur Verteilung, da die Statistik der Gemeinden dies Jahr eine verhältnismäßig kleine Anzahl „Wegweiser" ergiebt.

4. Möchten aufs neue die Anstellung eines passenden Kolporteur-Agenten wohl als wichtig allen Gemeinden empfehlen, sobald die Mittel vorhanden sind zu seiner Unterstützung.

5. Wir empfehlen den Gemeinden und Gliedern unseren Publikations-Verein der herzlichen Fürbitte.

R. A. Schmidt,
O. R. Schröder,
F. Hölzen.

Erziehungssache.

Bericht des Komitees über Erziehungssache.

Obgleich wir keinen Bericht über die Erziehungssache weder mündlich noch schriftlich bekommen haben, so möchten wir doch unseren Gefühlen und Wünschen in folgendem Ausdruck geben:

1. Da die Heranbildung von Predigern und Mitarbeitern am Dienst des Evangeliums einer der wichtigsten Zweige unseres allgemeinen Werkes ist, so möchten wir aufs neue unserem Schulkomitee empfehlen, mit der größten Vorsicht zu Werke zu gehen in der Aufnahme von Brüdern zur ferneren Ausbildung für den Dienst am Wort.

2. Aber auch besonders unsere Gemeinden abermals freundlichst darauf hinweisen, nur solche Brüder zur Aufnahme in die Schule zu empfehlen, die in ihrem Leben und Wandel Trieb und Tüchtigkeit zu diesem erhabenen Werke kund thun.

3. Ferner empfehlen wir allen unseren Gemeinden diesen Zweig unserer Arbeit der bereitwilligsten Unterstützung mit ihren Gaben und Gebeten.

C. Schoemaker,
E. Umbach,
Aug. Erdmann.

Die Waisensache.

Nach Besprechung der Waisensache wurden folgende Empfehlungen angenommen:

1. Wir empfehlen, die Vorlagen, welche uns vom Allgemeinen Missions-Komitee eingereicht wurden, gutzuheißen.

2. Wir empfehlen unseren Gemeinden, sich auch in Zukunft in christlicher Liebe mit Opferwilligkeit und Verantwortlichkeit unserer Waisen anzunehmen.

R. Stracke,
G. Brunner,
Wm. Erdmann.

Missionssache.

1. Einheimische Mission.

Br. J. Pastoret, Sekretär des Missionskomitees der Südwestlichen Konferenz, unterbreitete folgenden Jahresbericht, der, nachdem er besprochen, angenommen wurde.

Bericht des Missionskomitees der Südwestlichen Konferenz.

Teure Brüder!

Mit Dank gegen den Herrn für seine gnädige Hilfe und Leitung schauen wir heute wieder zurück auf ein Jahr gesegneter Thätigkeit in dem Werke des Herrn. Unsere Missionare haben mit warmer Hingabe gearbeitet, wie es aus den Vierteljahresberichten deutlich zu ersehen war. Manche Veränderungen sind während des Jahres auf dem Gebiete unseres Missionsfeldes vorgegangen. Die Gemeinde Rush Co., Kans., trat in die Reihe der selbständigen Gemeinden. Br. Grasenick verließ die Gemeinde in Gaylord, Kans., und folgte einem Ruf der Gemeinde in Glenville, Nebr. Br. J. Schuff begann am 1. Januar seine Wirksamkeit in Topeka, Kans. Br. J. Albert verließ am 1. Juni die Gemeinde in Denver, Col., um als Missionar und Prediger an der Gemeinde in Los Angeles, Cal., zu wirken. Br. G. Peitsch resignierte als Distrikt-Missionar von Kansas und verließ am 1. Juni das Feld, um einem Ruf der Gemeinde in Humphrey, Nebr., zu folgen. Seit seinem Dortsein hat das Werk einen guten Aufschwung genommen und die Aussichten für die Zukunft haben sich viel günstiger gestaltet.

Ein neues Feld wurde aufgenommen in Dorrance, Kans., eine Gemeinde gegründet und von einem Konzil anerkannt. Diese neue Gemeinde bedient Br. Klitzing in Verbindung mit der Bethany-Gemeinde.

Die Liste der Gemeinden, die unterstützt werden und Unterstützung erhalten haben für einen Teil des Jahres, ist wie folgt:

Colorado.

Denver und Gilead wurden bis zum 31. Mai d. J. von Br. J. Albert bedient der dann einem Rufe der Gemeinde Los Angeles, Cal., folgte. Elf Personen wurden durch die Taufe und zwölf durch Briefe und Bekenntnis von ihm in die Gemeinde aufgenommen. Die Gliederzahl ist 65.

Monte Vista ist noch immer predigerlos, doch „arbeitet die Gemeinde weiter, so gut es geht, um das Feld gegen die Sichtungen des Bösen zu halten", schreibt der Gemeindeschreiber daselbst. Die Gemeinde sowie das Komitee haben sich redlich bemüht, einen passenden Mann für Monte Vista zu finden. Möge der Herr ihnen diesen zuführen.

Kansas.

In Atchison versuchten die Adventisten Eingang zu finden, so berichtete Br. Peitsch. Gott wolle sein kleines Volk daselbst vor diesen „Irrlehrern" bewahren. „Wie ihr nun Christum Jesum, den Herrn, angenommen, so wandelt in Ihm."

In Leavenworth sind die Verhältnisse derart, daß das Missionskomitee es vorläufig nicht für ratsam hielt, einen Bruder als Missionar dort anzustellen. Br. Peitsch schreibt: „Es ist die höchste Zeit, daß das Eigentum in Leavenworth der Konferenz überschrieben wird, ehe es zu spät ist. Solche Mißwirtschaft — es blutet einem das Herz, wenn man sieht und hört, wie Gottes Gaben mißbraucht werden."

In Bezug auf das Eigentum in Leavenworth wird die Konferenz diesen Gegenstand erwägen müssen.

Topeka. J. Schuff, Prediger; die Mission giebt $400, die Gemeinde $60 und die Kansas-Vereinigung $50. Hier hat das fast ganz daniederliegende Werk einen neuen Aufschwung genommen, und die Gemeinde mit ihrem Prediger blicken mit Freuden in die Zukunft. Für das Werk in Topeka wäre es sehr gut, wenn die Gemeinde die Kapelle an der Madison Str., die der H. M. S. gehört, benützen könnte. Br. Schuff schreibt: „Br. Meredith, Staats-Sekretär, arbeitet darauf hinaus, daß wir in den Besitz des Eigentums kommen.“ Möge es ihm gelingen. Fünf Personen wurden von ihm durch die Taufe in die Gemeinde aufgenommen. Gliederzahl 22.

Hillsboro. J. A. Pankratz, Prediger; Gliederzahl 78. Die Mission giebt $200, die Gemeinde $200. Die Aussichten auf diesem Felde sollen sehr versprechend sein. Br. Pankratz arbeitet mit großer Freudigkeit, und wenn der Herr Segen giebt, kann die Gemeinde bald selbständig sein. Die Gemeinde ist im Begriff, eine Predigerwohnung zu bauen, daher hat sie noch unsere Hilfe nötig.

Rush Co. ist selbständig geworden und steht nicht mehr auf unserer Liste als Missionsfeld.

Gaylord erhält das Eigene, hat wenig Aussicht auf auswärtigen Erfolg, und steht deshalb auch nicht mehr auf unserer Liste als Missionsfeld.

Dorrance wird von Br. Klitzing bedient in Verbindung mit der Bethany-Gemeinde. Er durfte 21 Personen taufen und 3 durch Briefe und Bekenntnis in die Gemeinde aufnehmen. Die Gemeinde giebt $75 und die Mission $50.

Die sechsmonatliche Arbeit des Distrikt-Missionars im Staate Kansas.

Br. Peitsch arbeitet als Distrikt-Missionar im Staate Kansas mit gutem Erfolg. Die Häuflein wurden durch seinen Besuch gestärkt. Er hat 26 Wochen gearbeitet, 83 Predigten und 18 Gebetsstunden gehalten, viermal das Abendmahl verwaltet, 1200 Seiten Traktate verteilt, 23mal an der Sonntagsschule teilgenommen und $96.40 für die Innere Mission kollektiert. Die Mission bewilligte $200 für diese Arbeit und die Kansas-Vereinigung seine Reiseunkosten.

Nebraska.

Omaha: A. Bölter, Prediger; Gliederzahl 47. Die Gemeinde giebt $350, die Mission $400. Mit gewohntem Fleiße arbeitet Br. A. Bölter weiter, obwohl das Feld besondere Schwierigkeiten bietet. Durch Arbeitslosigkeit und durch Wegzug hatte die Gemeinde bedeutend zu leiden; die Gliederzahl der Gemeinde hat abgenommen, ist aber in Frieden verbunden. Seit dem 1. November hat die Einh. Frauen-Mission eine Missionarin dort angestellt und „wir beten und hoffen, daß der Herr diese notwendige beigefügte Kraft reichlich segnen möge.“

Fremont und Platteville. Hier hat sich das Werk unter der Arbeit des Br. Otto Schröder bedeutend gehoben. Zwölf Personen wurden von ihm durch die Taufe in die Gemeinde aufgenommen. Die Gemeinde hat Schritte gethan, um eine Lot in der Stadt Fremont an einem günstigeren Platz zu kaufen. Das Geld für die Lot ist in der Bank deponiert. Sie frägt nun an, ob die Südwestliche Konferenz ihr die Kapelle überschreiben würde. Dieses sollten wir thun, mit der Klausel im Deed, im Falle die Gemeinde in Fremont sich auflöst, dann fällt das Eigentum wieder der Südwestlichen Konferenz zu. Die Konferenz wird diesen Gegenstand erwägen müssen. Die Gemeinde giebt $250, die Mission $250.

Beatrice und Jansen: A. Marquardt, Prediger. Das Werk daselbst hat seinen stillen Fortgang. Br. Marquardt wirkt auch in Cush Creek. Taufen keine. Durch Briefe und Bekenntnis wurden 7 Personen aufgenommen. Die Gemeinden gaben $400, die Mission $200.

Glenville. Seit dem 1. März begann Br. Grasenick seine Arbeit daselbst. Die Aussicht ist gut, daß die Gemeinde bald selbständig wird. Die Gemeinde giebt $300, die Mission $100

Folgender Beschluß in Bezug auf Hastings, „Daß wir der Südwestlichen Konferenz empfehlen, das Kircheneigentum der Gemeinde Hastings auf die Trustees der Südwestlichen Konferenz überschreiben zu lassen," ist ausgeführt worden, und nun gehört das Eigentum hiesiger Konferenz. Br. Grasenick wirkt auch in Hastings.

Humphrey hat in der Person des Br. G. Peitsch einen Unterhirten bekommen. Möge der Herr diese neue Verbindung segnen, und möge die Gemeinde bald wieder empor kommen.

Von Culbertson kam kein Bericht, daher kann ich nicht berichten von diesem Felde.

Missouri. (Südliche Board.)

Br. Krösch, Sekretär der Missouri-Vereinigung, berichtete wie folgt:

Jefferson Ave., St. Louis: A. Konzelmann, Prediger. Taufen 6, durch Briefe aufgenommen 8. Mußten ebenso viele durch Briefe entlassen. Friede und Einigkeit waltet unter uns. Haben Aussicht $500 von der Kirchenschuld abzutragen.

Pine Oak Creek, E. Umbach, Prediger. Versammlungen werden gut besucht. Sieben Personen wurden von ihm durch die Taufe in die Gemeinde aufgenommen.

California. Br. Wm. Krösch arbeitet noch mutig vorwärts; der Herr gab auch hier Segen. Versammlungen in der Stadt bestehen unter manchen Widerwärtigkeiten. Taufen 3.

In Kansas City arbeitet Br. Graf mit großen Hoffnungen. Die seit Jahren geplante Kirche ist nun eine vollendete Thatsache. Die Gottesdienste und Sonntagsschule könnten besser besucht werden.

Auch gedenken wir mit Freuden der selbstverleugnenden Arbeit unseres Br. E. Graalmann in Oklahoma. Er schreibt unter anderem wie folgt: „Das Werk des Herrn in Oklahoma ist noch in den ersten Anfängen. In Dezember 1893 übernahm ich im Vertrauen auf den Herrn das Werk. Gottes Reichssache ging voran und Zion ist größer geworden. Die Gemeinde in Kingfisher Co. zählt über 100 Glieder, zwei Stationen sind mit der Gemeinde verbunden. Zwei Kirchen sind im Laufe der Zeit gebaut worden. Von der S. B. C. ist das Feld mit der geringen Summe von $200 von Anfang unterstützt worden. Die Aussichten für die Zukunft sind hoffnungsvoll. Das Bedürfnis nach mehr Arbeitern und Arbeit macht sich sehr fühlbar. Geschwister unseres Bekenntnisses wohnen zerstreut im Territorium. Deutsche bringen mehr und mehr herein, nachdem die natürlichen Verhältnisse sich gebessert haben. Was uns vor allem not thut, ist ein Reiseprediger, der den Zerstreuten nachgeht, Gemeinden gründet und neue Missionen anfängt.".

Das Allgemeine Komitee bewilligte $500 für die Arbeit eines Distrikt-Missionars in Oklahoma. Es fehlt uns somit nur der geeignete Mann für Oklahoma.

Ueber die gesamte Thätigkeit unserer Brüder sei noch folgendes erwähnt:

Sie haben 377 Wochen gearbeitet; 1106 Predigten gehalten; 417 Gebetsstunden geleitet; 2682 Hirtenbesuche gemacht; 49 durch Taufe, 40 durch Briefe und

Bekenntnis aufgenommen; repräsentieren eine Gliederzahl von 560; 97 mal das Mahl des Herrn verwaltet; 40 Bibeln und Testamente, 12,217 Seiten Traktate und „Wegweiser" verteilt. Sie haben 421 Sitzungen der Sonntagsschule beigewohnt; die Zahl der Schüler in der Sonntagsschule beträgt 587, die der Lehrer 79. Ferner werden 133 Exemplare des „Sendboten," 289 des „Säemann," 34 des „Jugend-Herold," 200 des „Wegweiser," 364 „Lektionsblätter" und 129 „Unsere Kleinen" gehalten.

Sie haben $247.15 für die Innere Mission kollektiert; wahrscheinlich ist die Summe größer.

Und nun, Brüder, dürfen wir mit Dankbarkeit gegen den Herrn auf die Arbeit unserer Brüder sehen; sie thaten, was sie konnten, um des Herrn und seiner Sache willen. Der Herr gebe zu allem seinen Segen, und lasse den ausgestreuten Samen reiche Früchte tragen. Vor allem aber laßt uns unsern Blick aufwärts zu dem Herrn richten, in dessen Dienst wir stehen und von Dem allein Segen und Erfolg kommen kann. Möge der Herr seine Gnade und seinen Segen auch im künftigen Jahre über dem ganzen Felde walten lassen.

„Nimm sie ein,
Sie ist sein,
Diese Welt, erob're sie!"

Euer Bruder
J. H. Pastoret, Sekretär.

Empfehlungen des Missions-Komitees.

1. Da die Bewilligungen für den Gehalt der Missionare schon bis zum 1. Juni 1899 gemacht sind, so empfehlen wir, die Gehaltsfrage der Missionare dem Missions-Komitee zu überlassen.

2. Die Angelegenheit mit dem Kircheneigentum in Leavenworth, Kans., dem Allgemeinen Sekretär, Br. G. A. Schulte, zu überlassen.

Die Wahl des Missions-Komitees

wurde nun vorgenommen, und Br. Ed. Graalmann wurde für drei Jahre erwählt. In das Allgemeine Komitee wurden die Brüder J. H. Merkel und R. Stracke erwählt; Stellvertreter des einen oder anderen dieser Brüder, J. H. Pastoret.

Bericht des Komitees für Einheimische Mission.

1. Wir fühlen uns zum Dank gegen den Herrn des Weinbergs verpflichtet, daß Er die treue Arbeit unserer Missionare gesegnet hat in der Bekehrung armer Sünder und im Aufbau des Reiches Gottes im allgemeinen.

2. Wir möchten hiermit der Einheimischen Mission unseren herzlichen Dank aussprechen für die Unterstützung im verflossenen Jahre. Ebenfalls danken wir der Südlichen Missionsgesellschaft für die Unterstützung und herzliche Teilnahme an unserem deutschen Werke.

3. Wir ersuchen die Missionsbehörde, die Bewilligung für die Südwestliche Konferenz ihren vergrößerten Anforderungen gemäß zu unterstützen.

4. Wir ersuchen unsere Gemeinden, unserer Missionare, die oft unter schwierigen Verhältnissen zu arbeiten haben, in ihren Gebeten zu gedenken; ebenfalls das Missionswerk des Herrn, in unsere Hände gelegt, mit ernstem Gebet und größeren

Gaben zu unterstützen, damit unser Wirkungskreis erweitert werde durch Aufnahme neuer Felder.

5. Wir freuen uns über die Teilnahme am Missionswerk von seiten unserer Schwestern-Missions-Vereine in unserer Konferenz. Zugleich möchten wir sie auch ferner ersuchen, sich an demselben eifrig zu beteiligen, wofür ihnen des Herrn Segen gewiß nicht ausbleiben wird.

J. Miller,
J. Schuff,
H. Plöger.

2. Die Auswärtige Mission,

eingeleitet von Br. A. Bölter.

Folgende Empfehlungen wurden angenommen:

1. Wir empfehlen die Auswärtige Mission unserer innigsten Sympathie, indem wir des ferneren Gedeihens derselben stets vor unserm Gnadenthron gedenken.

2. Daß wir dafür bitten, daß in dem kommenden Konferenzjahr junge, kräftige Männer aus unseren Reihen sich willig zeigen, für ihren Meister hinauszuziehen, um den armen Heiden die treue Botschaft von Christus, dem Erlöser, zu bringen.

3. Heißen wir die von ihrem Arbeitsfelde zurückgekehrten Geschwister Heinrichs und Süvern herzlich willkommen. Wir danken dem Herrn, der sie so gnädiglich beschützt und erhalten, trotz vieler Gefahren; möge Er sie während des Aufenthaltes in ihrer Heimat körperlich stärken, damit sie wieder mit neuer Kraft hinausziehen können, um dort noch viele umnachtete Heiden zum wahren Licht zu führen.

B. Graf,
H. Rottorf.

3. Die Frauen-Mission.

Die Missionarin Schw. Busch hielt eine Ansprache, der mit Interesse gelauscht wurde. Ihr wurde der Dank der Konferenz votiert. (Beschlüsse über diese Sache siehe Bericht über die Einheimische Mission.)

Komitee-Bericht für Themata.

1. Der Antichrist. J. Schuff.
2. Worin besteht das eigentliche Wachstum des Reiches Gottes? A. Bölter.
3. Exegese über Kol. 1, 24. J. Dräwel.

R. A. Schmidt,
O. Schröder,
E. Umbach.

Dankesbeschlüsse.

1. Wir danken der Gemeinde in Concordia herzlich für die freundliche Aufnahme und gastliche Bewirtung, und wünschen den lieben Geschwistern ein reichliches „Gott vergelt's."

2. Wir danken dem Prediger der Gemeinde, unserem lieben Br. Dräwel, für seine unermüdliche Fürsorge und Umsicht im Interesse der Konferenz.

3. Desgleichen sprechen wir den lieben Sängern, die so viel zur Verherrlichung unserer Gottesdienste beitrugen, sowie unserem Br. Merkel für seine schönen Solos, unseren besten Dank aus.

E. Umbach,
H. Brückmann.

Beschlossen, Br. Pastoret $15 für seine Auslagen und Br. Klitzing $5 zu bewilligen.

Aufsätze.

Br. Heisig referierte über: „Was sollte unsere Stellung als Gemeinden zur ‚Prohibitions-Frage', so wie dieselbe in einigen Staaten als Gesetz besteht und in fast allen Staaten angeregt wird, sein?" und Br. Pastoret über: „Ist es wünschenswert und biblisch, kleine Häuflein von Gläubigen als Gemeinden zu organisieren?"

Beiden Brüdern wurde der Dank der Konferenz für ihre Arbeit.

Stehende Komitees.

Programm der nächsten Konferenz: Stracke, Klitzing und Graf.

Jugendsache: Bölter und Heisig.

Sonntagsschulsache: Graalmann und Schuff.

Gottesdienstliche Versammlungen.

Jeder Tag wurde eingeleitet mit einer segensreichen Gebetsversammlung, geleitet von den Brüdern H. Brückmann, F. Hölzen und W. Krösch.

Die Jugendvereinssache

kam am Samstag Abend vor. Ein reichhaltiges Programm wurde ausgeführt.

Wir hörten drei Aufsätze:

1. „Worin soll sich die wahre Kraft des Jugendvereins äußern?" von R. A. Schmidt.
2. „Gefahren der Verweltlichung des Jugendvereins," von B. Graf.
3. „Chrakterbild Josephs als Vorbild der Jugend," von O. Schröder.

Sonntag.

Am Morgen von 8.30 bis 9.30 wurde eine Weihe-Versammlung abgehalten, geleitet von C. Schoemaker, die einen tiefen Eindruck machte.

Um 10 Uhr sangen wir: „Ich habe nun den Grund gefunden." Br. Schuff las Eph. 5, 25—32 und Br. E. Graalmann leitete im Gebet.

Br. Graalmann hielt dann die bestimmte Predigt über: „Die Lebensgemeinschaft des Gläubigen mit Christo." Er zeigte:

1. Wie diese Gemeinschaft vom Vater ausgeht.
2. Das Wahre dieser Gemeinschaft.
3. Die Darstellung dieser Gemeinschaft.
4. Worin sie besteht. Und schließlich die Folgen dieser Gemeinschaft.

Diese geistreiche Versammlung wurde mit Gebet von Br. Schuff geschlossen.

Am Nachmittag um 2½ Uhr versammelte sich die Sonntagsschule. Zur Schule redeten die Brüder Brunner, Nottorf, Bölter, Kohrs, Schuff,

Blanke und Schw. Busch. Darauf behandelte Br. J. Miller das Thema: „Warum sollen jüngere Glieder sich der Sonntagsschularbeit hingeben?“

Am Abend um 7½ Uhr war das Haus wieder angefüllt mit andächtigen Zuhörern. Br. R. Stracke hielt eine Predigt über: „Die Schuldnerschaft der Gläubigen der ungeretteten Welt gegenüber.“ Text: Röm. 1, 14. Er redete über ihren Grund und unsere Pflicht, unsere Schuld zu bezahlen. Ihm folgte Br. Merkel mit einer Ansprache über das allgemeine Missionswerk. Die Kollekte für die Mission ergab an Bar und Unterschriften $108.31. In Higginsville predigten Br. O. Schröder und Wm. Greife.

Am Montag Abend hielt Br. R. A. Schmidt eine klar durchdachte Predigt über: „Worin besteht der Lohn eines treuen Nachfolgers Christi?“ Diese Predigt machte einen guten Eindruck. Die Brüder Graf und Schröder folgten mit kurzen Ansprachen. Br. Schuff betete zum Schluß.

Die Brüder Brunner und Müller predigten an diesem Abend auf dem Lande.

Die Schlußversammlung

am Dienstag Abend wurde eingeleitet durch eine zu Herzen gehende Predigt von Br. J. Merkel über: „Die zehn Jungfrauen,“ nach dem Texte Matth. 25, 1—13. Ihm folgten andere Brüder. Liebliche Erinnerungen wurden mitgeteilt und ernste Worte geredet an diesem Abend. Solos und Chöre verliehen uns reiche Erbauung. Nachdem wir gesungen hatten: „Gott mit uns, bis wir uns wiederseh'n,“ sagten wir einander Lebewohl, nahmen Abschied von unseren lieben Geschwistern in Concordia, um, so der Herr will und wir leben, nächstes Jahr uns in Burlington, Ja., wiederzusehen.

J. H. Pastoret, Schreiber.

Auszüge aus den Gemeindebriefen.

Colorado.

Denver: Das vergangene Jahr war für uns ein wechselvolles. Br. Albert verließ uns, seit Juli arbeitet Br. Armbruster von Rochester unter uns im Segen, und wir haben, im Verein mit der Gemeinde in Gilead, ihm einen Ruf gegeben. Wir bitten die Konferenz um $400 Unterstützung und danken für die bisherige. Blicken hoffnungsvoll in die Zukunft.
Prediger: C. Armbruster. — Taufen keine.

Monte Vista: Sind noch immer predigerlos. Br. Schwendener besuchte uns und wir wurden reichlich gesegnet. Sehnen uns nach einem Unterhirten. Versammeln uns regelmäßig. Bitten um Unterstützung für einen Mann. Wünschen Euch Gottes Segen.
Prediger: ——. — Taufen 5.

Gilead: Br. Albert verließ uns. Br. Armbruster ist nun unser Prediger. Schauen hoffnungsvoll in die Zukunft. Bitten um Unterstützung unseres Predigers.
Prediger: C. Armbruster. — Taufen keine.

Iowa.

Burlington: Wir preisen Gottes Liebe für Erhaltung, Friede und Eintracht in der Gemeinde. Versammlungen wurden gut besucht. Die Vereine arbeiten im Segen. Unsere Landstation ist in gedeihlichem Zustande. Wir laden die Konferenz ein, ihre nächste Sitzung mit uns abzuhalten.
Prediger: J. H. Merkel. — Taufen 3.

Muscatine: Rühmen die Gnade und Geduld unseres Meisters, und blicken hoffnungsvoller in die Zukunft. Das Wort vom Kreuz wurde reichlich und im Segen verkündigt. Die Vereine arbeiten nach Kräften. Auf der Station Victor arbeiten wir als Gemeinde weiter.
Prediger: R. A. Schmidt. — Taufen 3.

Muscatine Holl. Gemeinde: Stehen noch auf dem Fels des Heils Jesus Christus. Halten unsere Versammlungen aufrecht, und unser alter Br. C. Shoemaker verkündigt uns das Wort im Segen.
Prediger: C. Shoemaker. — Taufen keine.

Kansas.

Atchison: Stehen durch Gottes Gnade noch als ein kleines Häuflein. Sind predigerlos, doch nicht mutlos. Halten unsere Versammlungen, Sonntagsschulen und Jugendverein aufrecht. Wir empfehlen uns Eurer Fürbitte.
Prediger: ——. — Taufen keine.

Bethany: Gottes Gnade war mit uns. Der Besuch des Br. Schwendener gereichte uns zum Segen, und eine schöne Anzahl wurden gläubig. Sonntag-Morgen-Versammlungen werden gut besucht, weniger des Abends. Sehnen uns nach regerem Gebetsleben. Sonntagsschule und Vereine gereichen zum Segen. Sind mit unserem Prediger in Liebe und Eintracht verbunden.
Prediger: R. Klitzing. — Taufen 19.

Dickinson Co. (Dillon): Stehen noch als ein Denkmal der Gnade und Barmherzigkeit. Können nicht von großen Siegen berichten, sind aber nicht rückwärts

gegangen. Sind in Liebe und Frieden unter uns und mit unserem Prediger verbunden. Versammlungen werden gut besucht. Vereine arbeiten im Segen. Auf der Station Hope wird gearbeitet.

Prediger: J. Miller. — Taufen keine.

Dorrance: Durften die Gnade Gottes erfahren. Versammeln uns jeden Sonntag zur Erbauung. Br. Klitzing besucht uns jeden 5. Sonntag. Wünschen uns der Konferenz anzuschließen.

Prediger: R. Klitzing. — Taufen keine.

Ebenezer: Kein Bericht. Prediger: B. Eisele.

Ellinwood: Das verflossene Jahr war für die Gemeinde ein durch Ruhe und Frieden gesegnetes. Das Wort diente zur Erbauung. Fremdenbesuch nimmt zu. Sonntagsschule und Vereine dienen zum Segen. Bedienen Peace Creek nebst der Gemeinde.

Prediger: G. Brunner. — Taufen 6.

Gaylord: Br. Grasenick verließ uns, und Br. H. Brückmann nahm unseren Ruf an. Die Gemeinde ist wieder in Liebe und Eintracht mit einander verbunden, und wir blicken hoffnungsvoll in die Zukunft. Versammlungen und Sonntagsschule sind gut.

Prediger: H. Brückmann. — Taufen keine.

Geary Co.: Danken dem Herrn, daß er uns noch als ein kleines Häuflein erhalten hat. Br. H. Wedel von Rochester hat während des Sommers im Segen unter uns gewirkt. Br. B. Eisele bedient uns von Zeit zu Zeit.

Prediger: B. Eisele. — Taufen keine.

Hillsboro: Haben eine Prediger-Wohnung gebaut. Der Herr war mit uns und segnete uns. Prediger uud Gemeinde sind in Liebe verbunden. Die Vereine arbeiten im Segen.

Prediger: J. A. Pankratz. — Taufen 2.

Lorraine: Das verflossene Jahr brachte uns reiche Segnungen nach innen und außen. Durften 20 Seelen durch die Taufe aufnehmen. Gemeinde und Prediger sind in Liebe mit einander verbunden. Durften unsere letzte Kirchenschuld abtragen und die Mission reichlich unterstützen. Die Logenfrage drohte der Gemeinde Gefahren zu bringen, aber der Herr hat sie abgewendet. Versammlungen werden gut besucht. Vereine entwickeln ihre gewohnte Thätigkeit.

Prediger: R. Stracke. — Taufen 20.

Mill Creek: Ein Jahr der Gnade liegt wieder hinter uns. Waren am Anfang des Jahres predigerlos, aber jetzt hat Br. Zeckser unseren Ruf wieder angenommen. Es ist unser Wunsch, daß Seelen unter uns bekehrt werden. Versammlungen, Sonntagsschule und Jugendverein sind gut.

Prediger: O. F. Zeckser. — Taufen keine.

Newton: Stehen durch Gottes Gnade noch als ein kleines Häuflein. Versammlungen und Sonntagsschule werden aufrecht erhalten. Empfehlen uns Eurer Fürbitte.

Prediger: F. Heisig. — Taufen keine.

Rush County: Kein Bericht. Prediger: ——.

Topeka: Freuen uns, wieder einen Bericht einsenden zu können. Br. Schuff bedient uns seit letzten Winter, 1. Januar, und arbeitet im Segen. Wir blicken hoffnungsvoll in die Zukunft, das Werk hat sich gehoben. Organisierten uns zur Gemeinde, und wurden von einem Konzil anerkannt, und wünschen uns der Konferenz anzuschließen. Danken für bisherige Unterstützung und bitten um fernere.

Prediger: J. Schuff. — Taufen 5.

Woodbine: Gott war in Gnaden mit uns. Die Vereinigung gereichte uns zum Segen. Br. Wedel von Rochester arbeitete im Segen während des Sommers unter uns. Versammlungen werden aufrecht erhalten, ebenso Sonntagsschule.

Prediger: ——. — Taufen keine.

Durham: Stehen noch als ein Häuflein durch die Gnade Gottes. Br. J. Kohrs arbeitet im Segen unter uns. Die Versammlungen werden gut besucht, ebenso Sonntagsschulen.

Prediger: J. Kohrs. — Taufen 2.

Missouri.

Alma: Sind als Gemeinde durch mancherlei Dinge hindurch. Br. Greise legte sein Amt nieder. Br. W. H. Müller nahm unseren Ruf an und wird unser Prediger werden. Durften Gottes Segen im verflossenen Jahre erfahren.

Prediger: W. H. Müller. — Taufen 7.

California: Danken dem Herrn für seine Gnade. Gottesdienste und Versammlungen werden gut besucht. Verhältnis zwischen Prediger und Gemeinde ist ein gutes, und wir sind in Liebe mit einander verbunden. Der Feind sucht auch zu schaden. Empfehlen uns Eurer Fürbitte.

Prediger: W. Krösch. — Taufen 11.

Concordia: Freuen uns, die Konferenz begrüßen zu dürfen und erwarten reichen Segen. Der Herr hat uns in Liebe getragen und uns in geistlicher und irdischer Weise reichlich gesegnet. Gemeinde und Prediger sind in Liebe verbunden. Versammlungen, Sonntagsschulen und Vereine sind gut.

Prediger: J. G. Dräwel. — Taufen 2.

Higginsville: Danken dem Herrn, daß er über uns in Gnaden gewaltet hat. Der Tod hielt seine Ernte. Versammlungen werden gut besucht. Sonntagsschule und Vereine arbeiten im Segen. Sind mit unserem Prediger in Liebe verbunden.

Prediger: J. H. Pastoret. — Taufen keine.

Kansas City: Preisen den Herrn. Durften die so lange projektierte Kirche im verflossenen Jahre bauen und weihen. Sind in Liebe mit unserem Prediger verbunden. Vereine bestehen und arbeiten, ebenso ist die Sonntagsschule versprechend.

Prediger: B. Graf. — Taufen 2.

Pine Oak Creek: Freuen uns, daß der Herr sich im verflossenen Jahre nicht unbezeugt gelassen, und vertrauen auch ferner auf Ihn. Wir haben reiche Segnungen genossen, und möge der Herr uns neu beleben und bewahren.

Prediger: E. Umbach. — Taufen 7.

St. Louis, 1. Gem.: Der Herr war mit uns. Sein Wort wurde im Segen verkündigt. Wir bereiten uns auf die Bundes-Konferenz und erwarten große Segnungen. Mission an der Kossuth Ave. entwickelt sich vorteilhaft in der Sonntagsschule. Unsere Missionarin, Schw. Troeck, arbeitet unter der Jugend. Blicken mit Freudigkeit in die Zukunft.

Prediger: Otto König. — Taufen 6.

St. Louis, 2. Gem.: Ein anderes Kirchenjahr liegt hinter uns. Unsere Kirchenschuld wurde um $500 reduziert. Haben Fortschritt im geistlichen inneren Leben zu verzeichnen. Empfehlen uns Eurer Fürbitte.

Prediger: A. Konzelmann. — Taufen 6.

Nebraska.

Beatrice: Stehen noch als Gemeinde da und dürfen die Gnade Gottes rühmen. Unser Prediger verkündigte uns das Wort mit Kraft und Treue. Sind mit ihm in Liebe verbunden. Die Vereine sind thätig, ebenso die Sonntagsschule.

Prediger: A. Marquardt. — Taufen keine.

Glenville: Ein Jahr der Gnade liegt hinter uns. Haben in Br. Grasenick einen Unterhirten. Sonntagsschule und Gesangchor bestehen im Segen. Versammlungen werden gut besucht. In Hastings wird von Br. Grasenick gearbeitet.

Prediger: H. Grasenick. — Taufen keine.

Humphrey: Der Herr hat sein Volk in Gnaden erhalten. Br. G. Peitsch arbeitet seit 1. Juni unter uns und möge der Herr Gemeinde und Prediger segnen. Danken der Mission für die bisherige Unterstützung und bitten um fernere. Sonntagsschule und Vereine arbeiten im Segen.

Prediger: G. Peitsch. — Taufen keine.

Jansen: Der Herr war mit uns. Br. A. Marquardt hat uns das Wort im Segen verkündigt. Wir sind mit ihm in Liebe und Eintracht verbunden. Versammlungen und Sonntagsschule werden gut besucht. Danken für bisherige Unterstützung und bitten um fernere.

Prediger: A. Marquardt. — Taufen keine.

Platteville: Durften als Gemeinde ein anderes Jahr der Kämpfe, aber auch der Siege zurücklegen. Wir sind dankbar für den Segen, den wir genossen. Haben gute Versammlungen, die zu guten Hoffnungen berechtigen. Haben unsere Versammlungen einstweilen in Fremont eingestellt, bis wir einen gelegeneren Platz für unser Versammlungshaus daselbst finden. Danken herzlich für die bisherige Unterstützung und bitten auch, uns ferner mit $250 zu unterstützen.

Prediger: O. R. Schröder. — Taufen 12.

Omaha: Ein Jahr mit seinen lichten und dunklen Seiten liegt hinter uns, und wir erwarten im künftigen Jahre reiche Segnungen vom Herrn. Sonntagsschule und Frauenverein berechtigen zu guten Hoffnungen. Danken für bisherige Unterstützung und bitten auch, uns dieselbe ferner zukommen zu lassen.

Prediger: A. Bölter. — Taufen keine.

Orleans: Stehen noch als ein Denkmal der Güte unseres Gottes. Der Besuch einiger Brüder Prediger gereichte uns zum Segen. Wir empfehlen uns Eurer Fürbitte.

Prediger: ——. — Taufen keine.

Shell Creek: Stehen noch da als ein Denkmal der Gnade unseres Gottes. Br. Zeckser hat uns verlassen. Br. Ulmer von der Schule arbeitete im Segen unter uns. Sonntagsschule blüht; der Jugend- und Schwesternverein sind hoffnungsvoll.

Prediger: ——. — Taufen keine.

Oklahoma.

Emanuels-Gemeinde: Gottes Gnade hat uns erhalten. Wir sind mit unserem Prediger in Liebe verbunden, und das von ihm verkündigte Wort gereichte zum Segen. Arbeiten in Kingfisher und im Strip. Sonntagsschule ist gut. Oklahoma ist ein großes Missionsfeld, Deutsche wohnen überall zerstreut und ihnen sollte das Evangelium gebracht werden. Wir bedürfen eines Reisepredigers in Oklahoma.

Prediger: E. Graalmann. — Taufen 7.

Nicht angeschlossene Gemeinden.

Piney, Arkansas: Trotz mancher schweren Hindernisse hat der Herr doch geholfen, und das Werk steht sicherer da, als zuvor. Offene Thüren sind für die Predigt vorhanden. Unsere Arbeit war nicht vergeblich in dem Herrn. Bitten, wenn möglich, um Aufnahme in die Konferenz.

Prediger: John Sievers. — Taufen keine.

R. Klitzing, 2. Schreiber.

Adressen der Prediger der Südwestlichen Konferenz.

Armbruster, C., 3800 Clear Creek Ave., Denver, Col.
Bölter, A., 2012 N. 27. Str., Omaha, Neb.
Brunner, G., Ellinwood, Kans.
Dräwel, G., Concordia, Mo.
Eisele, B., Dillon, Dickinson Co., Kans.
Graalmann, E., Seay P. O., Blaine Co., Okla. Terr.
Graf, B., 1114 E. 19. Str., Kansas City, Mo.
Grasenick, H., Glenville, Nebr.
Greife, F. W., Higginsville, Mo.
Heisig, F., Newton, Kans.
Höfflin, J. F., Box 119, Muscatine, Ja.
Hoffmann, A., Bay, Gasconade Co., Mo.
Hölzen, F., 1324 Griswold Str., Burlington, Ja.
Homfeld, D. A., Dillon, Dickinson Co., Kans.
Janssen, J. H., Lorraine, Kans.
Klitzing, R., Yorktown, Lincoln Co., Kans.
König, O., 2627 Rauschenbach Ave., St. Louis, Mo.
Kohrs, J., Dillon, Dickinson Co., Kans.
Konzelmann, A., 2023 Jefferson Ave., St. Louis, Mo.
Krösch, W., California, Mo.
Lipphardt, W. F., Columbus, Nebr.
Marquardt, A., Beatrice, Nebr.
Matzke, B., Humphrey, Nebr.
Merkel, J. H., 823 N. Oak Str., Burlington, Ja.
Meyer, E., Culbertson, Nebr.
Miller, J., Dillon, Dickinson Co., Kans.
Müller, W. H., Alma, Mo.
Pankratz, J. A., Hillsboro, Kans.
Pastoret, J. H., Higginsville, Mo.
Peitsch, G., Humphrey, Nebr.
Schmidt, R. A., 515 Walnut Str., Muscatine, Ja.
Schoemaker, C., 894 Newell Ave., Muscatine, Ja.
Schröder, O., 1330 N. C Str., Fremont, Nebr.
Sievers, J., Piney, Ark.
Staub, J., 2605 Washington Ave., St. Louis, Mo.
Stracke, R., Lorraine, Kans.
Schuff, J., 206 W. Curtis Str., N. Topeka, Kans.
Umbach, E., Bay P. O., Gasconade Co., Mo.
Willms, H., Ellinwood, Kans.
Zeckser, O. F., Templin, Wabaunsee Co., Kans.

Adresse des Schatzmeisters der Konferenz:
Rev. J. H. Merkel, 823 N. Oak Str., Burlington, Ja.

Adressen der Gemeindeschreiber der Südwestlichen Konferenz.

Arkansas.

Piney: J. Sievers.

Colorado.

Denver: Chr. Heldt, 2958 Larimer Str.
Gilead: Ph. Berndt, Gilead, Col.
Monte Vista: J. F. Gleiß, Harnett, Costille Co., Col.

Iowa.

Burlington: E. H. Hölzen, 1004 Bartlett Str.
Muscatine: W. E. Höfflin, 1138 Logan Str.
" Holl. Gem.: C. Schoemaker, 894 Newell Ave.

Kansas.

Atchison: F. Thiele, 1117 Mound Str.
Bethany: C. W. Schulz, Yorktown P. O., Kans.
Dillon: H. F. Kohrs, Dillon, Kans.
Dorrance: O. Schreiner, Dorrance, Kans.
Durham: C. Heinrich, Durham, Kans.
Ebenezer-Gemeinde: C. Rickemann, Donegal, Kans.
Ellinwood: Thos. DeWerff.
Gaylord: R. Hein, Athol, Smith Co., Kans.
Geary Co.: K. F. Brenner, Woodbine, Kans.
Hillsboro: A. L. Jänicke, Hillsboro, Kans.
Lorraine: H. Schacht, Lorraine, Kans.
Mill Creek: G. A. Wenzel, Templin, Kans.
Newton: H. Jakobson, Newton, Kans.
Rush Co.: J. Roths, Otis, Kans.
Topeka: H. G. Unholz, 520 Railroad Str., N. Topeka, Kans.
Woodbine: H. Fetzer, Woodbine, Kans.

Missouri.

Alma: Aug. Erdmann, Alma, Mo.
California: Christ. Roth, California, Mo.
Concordia: F. Heerwald, Concordia, Mo.
Higginsville: H. Häber, Higginsville, Mo.
Kansas City: H. E. Clauber, 500 E. 15. Str.
Pine Oak Creek: H. Hoener, Wollam, Mo.
St. Louis, 1. Gem.: Th. A. Treiber, 2627 Rauschenbach Ave.
" Jefferson Ave.: G. F. Keller, 2023 S. Jefferson Str.

Nebraska.

Beatrice: W. Niemann, 110 S. 5. Str., Beatrice, Nebr.
Culbertson: L. Edmund, Trenton P. O., Nebr.
Fremont: G. A. Tierks, Box 773 Fremont, Nebr.
Glenville: C. Klüver, Glenville, Nebr.
Humphrey: H. Peters, Humphrey, Nebr.
Jansen: G. Stürmer, Box 34, Harbine, Nebr.
Omaha: W. D. Dirksen, 2613 Grant Ave, Omaha, Nebr.
Orleans: R. Meyer, Orleans, Mo.
Shell Creek: Wm. Brunken, Columbus, Nebr.

Oklahoma.

Immanuel-Gem.: H. P. Schmidt, Cooper, Okla.

Konstitution.

I.

Der Name, unter welchem wir uns verbunden haben, ist: „Die Südwestliche Konferenz deutscher Baptisten-Gemeinden."

II.

Die Absicht und der Zweck derselben bestehen in folgendem:

1) Soll sie dazu dienen, das Bedürfnis einer näheren Bekanntschaft und Verbindung der Gemeinden zu befriedigen.
2) Soll es ihre Aufgabe sein, sich nach besten Kräften an der Ausbreitung des Reiches Gottes zu beteiligen, zunächst und hauptsächlich unter unserem deutschen Volk in Amerika, aber auch an der Heiden-Mission, und zwar in Verbindung mit unseren sämtlichen Konferenzen.
3) Soll es das Bestreben der Konferenz sein, bei ihren jährlichen Versammlungen nicht nur die auf das Werk der Mission und das Wohl unserer Gemeinden sich beziehenden Geschäfte und Fragen zu beraten, sondern auch sich untereinander zu ermuntern und die Gemeinde, mit der man sich versammelt, durch Gottes Gnade zu erbauen und ihr zum Segen zu werden.

III.

Jede in Lehre und Ordnung mit uns übereinstimmende Gemeinde innerhalb unserer Grenzen soll freundlichst eingeladen sein, sich der Konferenz anzuschließen, und soll, nachdem sie aufgenommen ist, das Recht haben, nebst ihrem Prediger noch drei Abgeordnete zu den Jahresversammlungen der Konferenz zu senden, welche alsdann zum Mitstimmen berechtigt sind. Die Aufnahme kann nur in einer regelmäßigen Sitzung der jährlichen Konferenz stattfinden, und soll jede Gemeinde, die sich anschließen will, solchen Wunsch schriftlich mitteilen und (es sei denn, daß große örtliche Entfernung oder Armut sie zu einer Ausnahme berechtigt), nachdem sie sich vorerst hat anerkennen lassen, durch einen oder mehrere Delegaten vertreten lassen.

IV.

Die Konferenz soll das Recht haben, einer Gemeinde die Hand der Gemeinschaft zu entziehen, wenn gegen dieselbe Anklage wegen Irrlehren oder sonstigen Unordnungen erhoben und nach genauer Untersuchung erwiesen worden sind. Dies soll durch Stimmenmehrheit entschieden werden.

V.

Die Konferenz erwählt bei ihrer jährlichen Zusammenkunft durch Stimmzettel einen Vorsitzer, der die Verhandlungen nach allgemein anerkannt parlamentarischer Ordnung zu leiten, die nächstjährige Konferenz zu eröffnen und den Vorsitz bis zur Erwählung eines neuen Vorsitzers zu führen hat. Auf dieselbe Weise soll ebenfalls ein stellvertretender Vorsitzer gewählt werden, der in Abwesenheit des Vorsitzers dessen Stelle einnehmen soll.

VI.

Ein Sekretär und ein Gehilfssekretär sollen durch Stimmzettel auf ein Jahr erwählt werden, welche die Protokolle zu führen und alle vorkommenden Schreibarbeiten zu besorgen haben.

VII.

Zur regelmäßigen Betreibung des Missionswerkes wählt die Konferenz ein Missions-Komitee, bestehend aus fünf Mitgliedern, die ihren eigenen Vorsitzer und Schreiber erwählen.

1) Aus diesen fünf Mitgliedern des Missions-Komitees wählt die Konferenz durch Stimmzettel nach ihrer Gliederzahl jährlich einen oder mehrere Repräsentanten, sowie deren Stellvertreter, welche die Konferenz im Allgemeinen Missions-Komitee vertreten.
2) Der Sekretär soll die nötige Korrespondenz besorgen, das Missionswerk in der Zwischenzeit überwachen und jedes Jahr der Konferenz einen Bericht darüber vorlegen. Auch soll die Konferenz bei ihrer jährlichen Sitzung durch Stimmzettel einen Schatzmeister erwählen, der alle Missionsgelder in Empfang nehmen, sie nach den Bestimmungen des Missions-Komitees in Verbindung mit der Allgemeinen Missions-Behörde verwalten und der Konferenz jährlich einen Bericht ablegen soll.
3) Alle Missionsgelder sollen an den Schatzmeister der Konferenz gesandt werden.
4) Das Missions-Komitee soll in einer solchen Weise erwählt werden, daß ein Mitglied nach Verlauf des ersten, zwei nach Verlauf des zweiten und zwei nach Verlauf des dritten Jahres austreten. Die Austretenden können wieder gewählt werden. Im Fall, daß im Laufe des Jahres Lücken entstehen im Missions-Komitee, soll das Komitee die Vollmacht haben, sich zu ergänzen.
5) Das Missions-Komitee soll sich zur Konferenzzeit und, wenn nötig, kurz vor der Versammlung des Allgemeinen Missions-Komitees versammeln, über die Missionsfelder beraten und die nötigen Bestimmungen über dieselben der Konferenz zur Abstimmung vorlegen. Am Schluß der Konferenz, nachdem die neuen Mitglieder gewählt sind, soll sich das Missions-Komitee noch einmal versammeln, um sich regelmäßig zu organisieren und seinen eigenen Vorsitzer und Schreiber zu wählen. Erforderlichenfalls soll der Vorsitzer des Missions-Komitees ermächtigt sein, ein Sub-Komitee aus dem Missions-Komitee, bestehend aus drei, zu ernennen, das sich in der Zwischenzeit versammeln soll, um wichtige Angelegenheiten der Missionssache zu besprechen und zu ordnen. Der Vorsitzer und der Schreiber des Missions-Komitees sollen ermächtigt sein, einen dritten Bruder aus dem Missions-Komitee dazu zu ernennen.
6) Wenn eine Gemeinde oder ein Häuflein um Unterstützung aus der Missionskasse einzukommen wünscht, so soll sie sich vor der Wahl eines Predigers oder einer beabsichtigten Veränderung erst mit dem Missions-Komitee darüber beraten, widrigenfalls das Gesuch unbeachtet bleibt.

VIII.

Die Konferenz soll sich in einer regelmäßigen Sitzung sowohl über die Regulierung der Geschäfte in den Jahresversammlungen, als auch bezüglich der Betreibung des Missionswerkes ihre Nebengesetze machen, welche durch zwei Drittel der Stimmen angenommen oder verändert werden können.

IX.

Diese Verfassung kann nur in einer regelmäßigen Sitzung der Konferenz durch zwei Drittel Stimmenmehrheit verändert oder vermehrt werden.

Historische Tabelle der Südwestlichen Konferenz.

Zeit.	Ort.	Vorsitzer.	Schreiber.	Eröffnungs-Prediger.	Text.	Lehrprediger.	Gegenstand.	Missionsprediger.	Text.
1881	Concordia, Mo.	A. Transchel....	D. Zwink....	A. Hoffmann......	Phil. 3, 12-14.	....	....	....	
1882	Burlington, Ja.	C. Schoemaker..	D. Zwink, J. M. Höfflin	L. A. Jänicke	Spr. 23, 26....	....	....	....	
1883	Muscatine, Ja...	„ „	„ „	D. Zwink	2 Thess. 3, 3..	C. Schoemaker ...	Heiligung.	....	1 Kor. 15, 58......
1884	Newbern, Kans..	„ „	„ „	J. H. Janssen	1 Kor. 1, 4—9..	....	....	J. C. Grimmell..	
1885	Higginsville, Mo.	„ „	J. M. Höfflin	F. Hölzen.........	Joh. 12, 32......	....	....	„ „	1 Kön. 17, 13....
1886	Burlington, Ja...	„ „	„ „	A. Henrich.........	Joh. 1, 36.......	J. M. Höfflin	Wiederkunft Christi.	C. Schoemaker ...	4 Mos. 16, 47. 48.
1887	Elk Creek, Nebr...	„ „	„ „	F. Hoffmann....	Eph. 1, 22. 23.	H. Hilzinger.......	Auferstehung.	J. M. Höfflin	Joh. 12, 32........
1888	St. Louis, Mo....	H. Hilzinger.....	„ „	E. Graalmann....	Ps. 87, 1—3......	C. L. Marquardt.	Heiligung.	H. Hilzinger	Matth. 24, 14.....
1889	Muscatine, Ja...	E. Graalmann	F. Hoffmann	F. Hoffmann.....	Apg. 2, 42.	J. Wilkens.........	Die Erwählung.........	F. Hoffmann und E. Graalmann	Matth. 9, 36—38.
1890	Greengarden, Ks.	„ „	„ „ u. R. Klitzing	E. Graalmann ...	2 Kor. 5, 14......	J. M. Höfflin......	Wiedergeburt.	R. Machholz.......	Neh. 4, 19—21....
1891	Platteville, Nebr.	„ „	F. Hoffmann u. J. Pastoret	J. Pastoret.........	Röm. 8, 1.	F. Hoffmann.......	Rechtfertigung durch den Glauben.	J. Sievers.........	Matth. 9, 35. .....
1892	Burlington, Ja.	A. Transchel....	„ „	F. Sievers..........	2 Mose 15, 13.	A. Transchel......	Abendmahl.........	E. Graalmann...	Apstg. 13, 1—12.
1893	Concordia, Mo...	„ „	J. Pastoret u. R. Klitzing.	R. Machholz......	Ps. 63, 8.........	A. Henrich.........	Erlösung.........	R. Klitzing.........	Joh. 19, 14... .....
1894	Ellinwood, Kans.	C. Schoemaker..	„ „	W. Herrmann....	Ps. 126, 3.......	J. C. Grimmell..	Das Pfingstfest in der Wüste.	E. Graalmann u. G. A. Schulte.	Mark. 16, 15. 16.
1895	St. Louis, Mo....	J. H. Merkel....	J. Pastoret u. J. Schuff.	W. F. Lipphardt.	1 Joh. 5, 1—7..	C. Schoemaker ...	Das Sühnopfer Christi......	J. Schuff	Apg. 14, 27.........
1896	Higginsville, Mo.	„ „	„ „	A. Bölter............	Ps. 110, 3.......	....	....	J. H. Merkel......	Röm. 10, 1........
1897	Lorraine, Kans..	„ „	J. Pastoret, Otto König.	E. Umbach.........	Offb. 2, 10.......	J. Albert..........	Heiligung.........	J. Miller	....

Laufende Nummer.

1 De
2 Ma
3 Gi
4 Br
5 Mr
6
7 Af
8 Be
9 Di
10 Da
11 Dr
12 El
13 El
14 Gr
15 [illegible]
16 Hi
17 Lo
18 M
19 Ne
20 Nr
21 Te
22 W
23 Al
24 Ca
25 Ca
26 Hi
27 [illegible]
28 Pi
29 S
30
31 B
32 Cr
33 [illegible]
34 G
35 H
36 J
37 O
38 O
39 S
40 J
41 P

…westlichen Konferenz.

Laufende Nummer	Namen der Gemeinden	Namen der Vorsteher.	Jugend-Vereine. Namen der Schreiber.	Einnahmen.	Ausgaben für Verein.	Ausgaben für Mission.	Ausgaben für Ganze Summe.	Unterschreiber der Blätter. Sendbote.	Jugend-Herold.	Wegweiser.	Säemann.	Lektionsblätter.	Unsere Kleinen.
	Colorad												
1	Denver			$	$	$	$	6	4		36	26	36
2	Monte Vista	…iß	J. Rahlke	2 50				12	6			50	
3	Gilead							8	2		12	12	10
	Iowa.												
4	Burlington		Clara Lüdde	233 96	163 96	64 71	462 63	94	38	150	175	250	125
5	Muscatine	…s	Miß M. D. Shoemaker.	51 00	1 75	54 33	56 08	45	11		150	75	30
6	" holl. Ge…							2					
	Kansas.												
7	Atchison		Frieda Müller	3 60	3 00			9	3			10	
8	Bethany	…urg	H. Wick	4 98	2 67	1 00	3 67	21	8		25	90	40
9	Dickinson Co	…ann	Lizzie Hoffmann	31 00		30 00	30 00	32	15	50	75	75	30
10	Dorrance							6				15	18
11	Durham	…ann	Sarah Geis					6					
12	Ellinwood	…ner	Laura Hug	23 13		18 60	18 60	12	6		30	85	
13	Ebenezer		A. Scheufele					16	3		25	35	
14	Gaylord							12	5	1	15	45	15
15	Geary Co	…e	Anna Siek	10 00	5 00	5 00	10 00	4	5	1	10	30	5
16	Hillsboro	…kratz	Mary Loewen	9 00		5 00	5 00	24	10		25	50	
17	Lorraine	…dt	E. Peters	10 00		10 00	10 00	50	30	25	100	150	
18	Mill Creek	…fer	Bertha Wenzel	26 35	1 77	9 60	11 37	12	12	25	12	25	
19	Newton							3	1			20	
20	Rush County												
21	Topeka							8	3		18	12	18
22	Woodbine							9	4		25	30	10
	Missour												
23	Alma	…nann	M. Brinkmann					14	5		10	35	10
24	California		Louise Rohrbach	6 00	65	2 65	3 30	9	8		25	20	
25	Concordia	…r	Lillie Tebbenkamp	9 53	6 60		9 53	35	13		125	125	125
26	Higginsville	…nn	C. Erdmann			5 00	5 00	30	3		75	75	
27	Kansas City		A. Haiken	65 54	64 70		64 70	8	10	500	25	25	
28	Pine Oak Creek							26	1		15	45	
29	St. Louis, 1. Gem…	…ber	L. Albers	81 60	80 00		80 00	56	8		100	125	100
30	" Jeffersone…							10	3				
	Nebrask												
31	Beatrice	…ardt	Anna Wiebe	5 00				15		100	25	30	20
32	Culbertson							10	2		12	25	
33	Fremont							14	3		40	62	
34	Glenville							15	2		25	50	
35	Humphrey	…s	A. Cloeters					12	8	30	40	25	15
36	Jansen							9	1		20	25	
37	Omaha							15	4	100	50	45	
38	Orleans							10	1	11	11	12	10
39	Shell Creek		H. Schulte					40	30	50	35	55	
	Oklaho												
40	Immanuel-Gem…							15	2		40	40	
	Nicht angesch…												
41	Piney, Ark							3	2			10	
				574 19	330 11	205 89	769 88	737	267	1023	1416	1914	517

Statistik der Sonntagsschulen und Vereine der

Laufende Nummer.	Namen der Gemeinden.	Sonntags-Schulen. Namen der Superintendenten.	Schulen.	Schüler.	Lehrer und Beamte.	Bekehrungen.	Einnahmen.	Ausgaben.	Bände in der Bibliothek.	Schwestern-Vereine. Gliederzahl.	Namen der Vorsteherinnen.	Namen der Schreiberinnen.
	Colorado.											
1	Denver	K. Rebell	1	50	7	...	$ 32 00	$ 32 00		13	Anna Heldt	Emma Ullrey
2	Monte Vista	J. Friedrich	1	35	6	4	9 14	46 14				
3	Gilead	Ph. Berndt	1	26	7	...	7 00	14 00				
	Iowa.											
4	Burlington	H. G. Marquardt, J. Bohlen	2	440	40	2	319 32	312 14	360	75	Mrs. Machholz	Mrs. F. C. Jordan
5	Muscatine	A. Johnson	1	99	15	...	96 08	81 57				
6	" holl. Gem											
	Kansas.											
7	Atchison	G. Pollak	1	25	5	2	18 51	18 51				
8	Bethany	W. Jäger	1	96	11	19	45 30	32 23	57	12	W. Krug	B. Jäger
9	Dickinson Co	H. Kohmann	1	65	11	...	38 48	16 29		19	Katy Miller	J. Siek
10	Dorrance	F. O. Schreiner	1	45	10	1	22 93	22 83				
11	Durham	P. Geis, J. Kohrs	2	45	9	...	6 29	2 00		18	F. Lenke	A. L. Geis
12	Ellinwood	H. Fischer, H. Thole	2	105	17	6	18 91	18 91		22	S. Dannebohm	K. Kasselmann
13	Ebenezer	S. Eisele	1	45	10	...						
14	Gaylord	A. Felsburg, A. Griesinger	2	58	8	...	24 34	15 40				
15	Geary Co	K. F. Brenner	1	25	4	...	9 00	9 00				
16	Hillsboro	H. C. Kaufmann, A. Bauer	2	60	10	...	35 00	35 00		14	Minnie Moritz	
17	Lorraine	H. Schröder	1	280	17	20	70 00	70 00		36	L. Möhlmann	A. Schmidt
18	Mill Creek	A. Wolgast	1	28	2	...	10 12	11 26				
19	Newton	H. Jacobson	1	22	3	...	4 70	4 70				
20	Rush County	J. Appel	1								A. Neve	
21	Topeka	A. A. Schmidt	1	40	8	5	31 53	27 62		11	O. C. Schuff	L. Schmidt
22	Woodbine	J. Nuß	1	19	5	...	20 63	8 50				
	Missouri.											
23	Alma	S. Erdmann	1	40	7	7	13 12	8 30		16	Hanna Erdmann	
24	California	J. Haldi	1	60	7	3	20 00	12 00		10	A. E. Kröscht	C. Bloch
25	Concordia	E. Stoßberg	2	100	20	2		53 75		38	C. Schulze	M. Janzen
26	Higginsville	W. Erdmann	1	70	11	...	47 35	25 10		38	Ch. Müller	M. Reuter
27	Kansas City	P. Clauder [mann.	1	26	7	...	25 79	22 48		14	F. Hartung	M. Eisenbraun
28	Pine Oak Creek	H. Giedinghagen, H. Brink-	2	107	13	6	48 35	30 06				
29	St. Louis, 1. Gem	G. Schaumann, W. Hagen	2	275	32	2	195 00	180 00	300	36	M. Köller	M. Alberts
30	" Jefferson-Ave.-Gem.	G. F. Keller, H. Uelzen	2	140	17	2	55 00	50 00				
	Nebraska.											
31	Beatrice	W. Niemann	1	71	9	...	15 17	9 50		8		Marie Niemann
32	Culbertson	E. Meyer, E. Wüst	2	50	3	...	6 25	6 25				
33	Fremont	H. Balz, O. Schröder	2	94	17	5	33 58	31 36				
34	Glenville	C. Johnson	1	45	7	3	41 03	35 78				
35	Humphrey	H. Peters	1	40	7	...	11 12	7 70				
36	Jansen	G. Stürmer	1	40	4	...	12 73	11 57				
37	Omaha	H. Goertzen	1	50	9	...	75 00	68 91		18	Miß A. Busch	M. Dirksen
38	Orleans	R. Meyer	1	24	3	...	6 00	10 00				
39	Shell Creek	W. Lange	1	97	9	...	30 49	20 52		11	Doris Benthack	M. Heitmann
	Oklahoma.											
40	Immanuel-Gem	D. Schmidt, H. Geis, F. Wahl	3	117	20	4						
	Nicht angeschlossen.											
41	Pirev, Ark	J. Sievers	1	12				1 25				
			53	3066	394	93	$1446 33	$1421 63	717	409		

…er Gemeinden der Südwestlichen Konferenz.

…ereine.					Jugend-Vereine.							Unterschreiber der Blätter.					
		Ausgaben für							Ausgaben für								
…nen.	Einnahmen.	Gemeinde.	Mission.	Ganze Summe.	Gliederzahl.	Namen der Vorsteher.	Namen der Schreiber.	Einnahmen.	Verein.	Mission.	Ganze Summe.	Sendbote.	Jugend-Herold.	Wegweiser.	Säemann.	Lektionsblätter.	Unsere Kleinen.
	$70 00	$42 50	$10 00	$52 00				$	$	$	$	6	4		36	26	36
					15	J. F. Gleiß	J. Rahlke	2 50				12	6			50	
												8	2		12	12	10
…rdan	90 45		90 45	90 45	68	E. Hölzen	Clara Lübbe	233 96	163 96	64 71	462 63	94	38	150	175	250	125
					49	O. Eggers	Miß M. D. Shoe-[maker.	51 00	1 75	54 33	56 08	45	11		150	75	30
												2					
					7	A. Kaaz	Frieda Müller	3 60	3 00			9	3			10	
	11 45	7 00		7 00	35	F. Felsburg	H. Wick	4 98	2 67	1 00	3 67	21	8		25	90	40
	28 55	7 94	5 00	12 94	33	J. Kohmann	Lizzie Hoffmann	31 00		30 00	30 00	32	15	50	75	75	30
												6				15	18
	15 57		7 05	7 05	11	H. Cohrmann	Sarah Geis					6					
…n	39 70	20 00	17 50	37 50	36	G. Brunner	Laura Hug	23 13		18 60	18 60	12	6		30	85	
						R. Eisele	A. Scheufele					16	3		25	35	
												12	5	1	15	45	15
					19	H. Schade	Anna Siek	10 00	5 00	5 00	10 00	4	5	1	10	30	5
	25 0		25 00	25 00	36	J. A. Pankratz	Mary Loewen	9 00		5 00	5 00	24	10		25	50	
	81 00		81 00	81 00	4[illegible]	J. Schmidt	E. Peters	10 00		10 00	10 0[illegible]	50	30	25	100	150	
					24	Otto Becker	Bertha Wenzel	26 35	1 77	9 60	11 37	12	12	25	12	25	
												3	1			20	
	26 50	7 50	3 00	10 00								8	3		18	12	18
												9	4		25	30	10
	8 40		8 40	8 40		L. Schreimann	M. Brinkmann					14	5		10	35	10
	13 36		13 36	13 36	20	J. Haidi	Louise Rohrbach	6 00	65	2 65	3 30	9	8		25	20	
	46 47	36 47	10 00	46 47	50	E. Müller	Lillie Tebbenkamp	9 53	6 60		9 53	35	13		125	125	125
	43 05		39 00	39 00	30	L. Husmann	C. Erdmann			5 00	5 00	30	3		75	75	
	81 00	66 00		66 (0	26		A. Haiken	65 54	64 70		64 70	8	10	500	25	25	
												26	1		15	45	
	132 95	96 95	103 17	200 12	61	Th. Treiber	L. Albers	81 60	80 00		80 00	16	8		100	125	100
					15	G. Schilde						10	3				
…s					21	A. Marquardt	Anna Wiebe	5 00				15		100	25	30	20
												10	2		12	25	
												14	3		40	62	
												15	2		25	50	
					17	H. Peters	A. Cloeters					12	8	30	40	25	15
												9	1		20	2[illegible]	
	54 00	28 13	21 30	49 43								15	4	100	50	45	
												10	1	11	11	12	10
	10 40		8 00	24 60	56	J. Kamm	H. Schulte					40	30	50	35	55	
												15	2		40	40	
												3	2			10	
	677 85	312 49	422 23	770 32	669			574 19	330 11	205 89	769 88	737	267	1023	1416	1914	517

Statistik und Finanzbericht der Gemeinde

Laufende Nummer	Namen der Gemeinden	Namen der Prediger	Namen der Schreiber	Jahr der Gründung	Letztjährige Gliederzahl	Zunahme: Taufen	Zunahme: Briefe: Von deutsch. Gem.	Zunahme: Briefe: Von engl. Gem.	Zunahme: Erfahrung	Zunahme: Wiederaufnahme	Abnahme: Briefe: An deutsch. Gem.	Abnahme: Briefe: An engl. Gem.	Abnahme: Ausschluß	Abnahme: Tod	Abnahme: Streichung	Ganze Zunahme	Ganze Abnahme	Reingewinn	Verlust	Diesjährige Gliederzahl	Beiträge für Konferenz-Verhandlungen	Laufende Ausgaben	Kirchenbau: Eigen	Kirchenbau: Für andere Gemeinden	Einheimische Mission	Einheimische Frauen-Mission
	Colorado.																									
1	Denver	E. Armbruster	Ch. Heldt	1889	24					5						5		5		29	$	$	$	$	$	$
2	Monte Vista		J. F. Gleiß	1895	47	5	2		2		2			1		9	3	6		53		52 25		6 14	50 00	
3	Gilead	E. Armbruster	Ph. Berndt	1894	29															29		100 00		4 00	3 00	
	Jowa.																									
4	Burlington	J. H. Merkel	E. H. Hölzen	1869	340	3	6			1	8		2	2		10	12		2	338	7 50	1740 86		43 75	119 66	
5	Muscatine	R. A. Schmidt	W. Höfflin	1859	217	3	2				10	6	1	1	3	5	21		16	201	2 00	861 34	82 43	102 35	143 75	5 00
6	" holl. Gem.	C. Schoemaker		1856	25									2					2	23	1 00	100 00		13 00	25 00	
	Kansas.																									
7	Atchison		F. Thiele	1891	19															19		34 27	56 86	11 00	7 00	
8	Bethany	R. Klitzing	C. W. Schulz	1878	85	19				2	1	1		2		21	4	17		102	2 00	442 00	15 00	48 10	40 34	4 60
9	Dickinson Co. 1. Gem.	J. Miller	H. F. Kohrs	1866	109		2		1		1					3	1	2		111	3 50	681 30			75 00	
10	Dorrance	R. Klitzing	F. O. Schreiner	1897	21															21	0 25	104 70		11 64	79 38	
11	Durham	J. Kohrs	C. Heinrich	1896	27	2	3			1	2					6	2	4		31	1 00	129 96		27 25	13 65	
12	Ebenezer	V. Eisele	C. Riekemann	1880	59																					
13	Ellinwood	G. Brunner	Thos. de Werff	1879	92	6	4					1		7	3	10	11		1	91	0 75	463 65	538 00	60 00	167 68	2 50
14	Gaylord	H. Brückmann	R. Hein	1879	21					16	2					16	2	14		37	1 00	200 00	40 00	7 75		
15	Geary Co	V. Eisele	K. F. Brenner	1881	15															15	0 50	75 00	60 00	6 25	30 00	
16	Hillsboro	J. A. Pankratz	L. L. Jänicke	1881	70	2	6		2		1		1	1	1	10	4	6		76		500 00			10 00	
17	Lorraine	R. Stracke	H. Schacht	1878	225	20	9	3		1	2	2	1	1	1	33	7	26		251	4 00	1000 00	1100 00	225 50	933 00	11 00
18	Mill Creek	O. F. Zeckser	G. A. Wenzel	1880	34		5	1			1					6	1	5		39	0 75	88 50		40 00	42 17	
19	Newton	F. Heisig	H. Jacobson	1891	20															20	1 00	44 23	64 00	11 38	5 00	
20	Topeka	J. Schuff	H. G. Unholz	1898		5	12	3	3	1						24		24		24	1 25	48 00	95 75	12 85	18 00	
21	Woodbine		H. Fetzer	1880	50			4					1	2		4	3	1		51	1 50	246 30		104 42	31 00	
	Missouri.																									
22	Alma	W. H. Müller	Aug. Erdmann	1886	43	7	2	2			3			1	1	11	5	6		49		293 50		68 50	24 50	
23	California	W. Kroesch	Chr. Roth	1889	53	11		1				9	1			12	10	2		55	1 00	149 00		20 52	12 75	
24	Concordia	J. G. Dräwel	F. Heerwald	1851	185	2	7			2	10		10			11	20		9	176	3 00	800 00		119 00	50 00	11 10
25	Higginsville	J. H. Pastoret	O. Häder	1868	109		7						3	3		7	3	4		113	4 00	600 00		42 75	77 50	
26	Kansas City	B. Graf	H. T. Clauder	1887	50	2	4		1		2			1		7	3	4		54	2 00	293 05	2937 69			
27	Pine Oak Creek	E. Umbach	H. Hoener	1855	63	7	1				1			1		8	2	6		69	0 75	361 10	225 00	24 00	61 50	6 00
28	St. Louis, 1. Gem.	O. König	Th. A. Treiber	1849	207	6			2	3	1		3	2	4	6	10		4	203	5 00	2143 00			31 00	150 00
29	" 2. Gem.	A. Konzelmann	G. F. Keller	1891	73	6	5				8			1	4	11	13		2	71	1 00	125 00	700 00		10 00	
	Nebraska.																									
30	Beatrice	A. Marquardt	W. Niemann	1884	62		5		1		1		2		1	6	4	2		64	2 00	335 00			17 80	
31	Culbertson	E. Meier	L. Edmund	1890	45															45						
32	Fremont	O. R. Schröder	G. A. Dierks	1879	49	12	2					7	1			14	8	6		55	2 25	338 04		28 50	23 50	
33	Glenville	H. Grasenick	C. Klüver	1880	47		2				4				3	2	9		7	38		208 29		11 25	15 00	12 50
34	Humphrey	G. Peitsch	H. Peters	1892	50		2	2		2			3			5	3	2		52	2 00	183 15	40 00	5 00		
35	Jansen	A. Marquardt	G. Stürmer	1891	37						4						4		4	33	0 50	197 00		6 25		
36	Omaha	A. Bölter	W. D. Dirksen	1886	56		1				3	4	2	1		1	10		9	47	1 00	460 00		14 40	38 00	
37	Orleans		Rud. Meyer	1893	28		1									1		1		29		25 00		10 65	2 00	
38	Shell Creek		Wm. Brunken	1873	153		2				11	3	4	1	21	2	40		38	115	1 50	450 00			40 00	
	Oklahoma.																									
39	Immanuel-Gem.	E. Graalmann	H. P. Schmidt	1893	108	7	2		2		1					11	1	10		118	1 50	268 65		25 50	70 80	
	Nicht angeschlossen.																									
40	Piney, Ark.	J. Sievers	J. Sievers	1896	12		10	1			8					11	8	3		15		80 00	60 00			
					301[illegible]	125	105	17	14	34	87	33	32	30	42	288	224	158	94	3180	51 00	$ 14 220 14	$5914 74	$1011 60	$2254 68	$ 202 70

…inden der Südwestlichen Konferenz.

Einheimische Frauen-Mission.	Europäische u. Heiden-Mission.	Auswärtige Frauen-Mission.	Prediger-Ausbildung und Fundierung.	Altersschwache Prediger und Altenheim.	Bibelverbreitung und Kolporteurfonds.	Waisensache.	Armenpflege.	Hafen-Mission.	Verschiedenes.	In engl. Missionskassen geflossen.	Ganze Summe.	Unterstützung erhalten für: Predigergehalt. Von der Mission.	Predigergehalt. Von engl. Gemeinden.	Kirchenbau. Von deutsch. Gem.	Kirchenbau. Kapellenbau-Fonds.	Wert des Kircheneigentums.	Schuld auf demselben.	Wert der Predigerwohnung.	Schuld auf derselben.
	$	$	$	$	$	$	$	$	$	$	$	$ 425 00	$	$	$	$ 600 00	$ 345 00	$	$
	10 10		3 00			8 30			23 0		152 79								
			10 00			2 00			100 00		219 00								
	59 75		18 50	44 75	4 00	6 75	142 40	2 25	2 00		2189 01					10000 00			
5 00	93 10		54 00	1 00		42 50	5 00				1391 47								
	30 00		3 00				8 00				180 00								
				2 00		3 10					114 83					1540 00	340 00	800 00	
4 60	14 40					16 00	14 55		89 12		686 11					1000 00		600 00	
				10 00		20 00			28 00		814 30					1650 00		1000 00	
	5 00		5 00			5 00			103 50		314 77	50 00							
			7 84								178 70								
2 50			13 00	8 50			5 50		28 50		1232 08					2500 00		800 00	
				7 50					34 00		290 25					300 00			
	7 00					3 90					182 65					1000 00			
						5 00			139 00		654 00	200 00				2000 00		600 00	100 00
11 00	103 00	10 00	210 00	22 50	80 00	27 00	31 00		289 45		4044 45					5000 00		1000 00	
	2 50		25 00			11 10					209 27								
	15 00								4 80		145 41					2000 00	181 00		
	4 00		14 50						48 89		243 24	266 67							
	16 35		10 00	5 00		17 50			4 69		436 76					1600 00		600 00	
	22 50		11 50	14 00		12 50			18 00	32 00	497 00					800 00			
	10 80		6 00	4 50			4 00		0 25	39 80	248 62					1800 00			
11 10	30 00	12 60	77 90	7 20		21 15		3 84	86 35	25 00	1247 14					4000 00		1500 00	300 00
	69 00		10 00	13 60		4 00	74 65		54 45		949 95					4000 00		1000 00	
							11 93		165 52	16 00	3426 19				500 00	10000 00			
6 00	102 00		29 00	10 35	13 95	10 35			61 05	8 00	912 70					2700 00	100 00	800 00	
150 00				4 00			20 00		450 00	105 00	2908 00					20000 00	1100 00	4500 00	4200 00
	4 00				4 00	2 76	40 00		18 00	15 00	917 76					5000 00	2500 00		
									43 80		398 16	200 00				2500 00			
																1870 00	500 00		
			20 00	4 50	5 00	7 50			68 20		496 49	250 00				1000 00			
12 50	30 00		81 78	5 12		4 00		3 00			320 94	50 00							
			2 22	6 17						4 79	241 83					2500 00	295 00		
											204 00	200 00							
				2 00					21 00		536 40	400 00				4000 00			
	15 00						15 00				67 65								
	75 00		10 00	3 00		10 00		2 00	130 50		721 75					1000 00		1200 00	200 00
	18 00		34 00			7 50			33 35	73 50	521 30					400 00			
									20 00		80 00					500 00			
202 70	$ 638 40	$22 60	$ 605 40	$ 175 69	$ 106 95	$ 247 91	$ 372 03	$11 09	$2069 32	$ 319 09	$ 28144 26	$2051 67	$	$	$ 500 00	$103370 00	$ 5361 00	18900 00	$4800 00